STÖBICH®

SYSTEM: GCC

Produktbeschreibung

einflügeliger, vertikal und horizontal schließender Feuerschutzabschluss für Wandöffnungen von bahngebundenen Förderanlagen; im Schließbereich getrennte und ungetrennte Fördertechnik.

Funktion	Feuerschutzabschluss im Zuge bahngebundener Förderanlagen
Nachweis	ETA-16/0851 Europäische Technische Bewertung | VKF Technische Auskunft Nr. 32235
Schließrichtung	von oben nach unten | von links nach rechts | von rechts nach links
Feuerwiderstand	EI_1 90 | geprüft nach DIN EN 1366-7:2004 | klassifiziert nach EN 13501-2:2007
Schließzyklen	C4 | Anzahl der Schließzyklen 100.000 | vertikale Schließrichtung C5 | Anzahl der Schließzyklen 200.000 | horizontale Schließrichtung
Wiederöffnung	motorisch
Fördersystem	Unterbrochene Fördertechnik | Gefällebahn | Durchgehende Gurtfördertechnik | Durchgehender Verfahrwagen | Durchgehende Tragkettenfördertechnik | Durchgehende Rollenfördertechnik | Durchgehende Fördertechnik
Sichtbare Oberflächen	Anbauteile: - verzinkt - beschichtet in RAL Farbton - Edelstahl 1.4301 (V2A) Festfeld und Schieberblatt: - unbehandelte Brandschutzplatten - gestrichen mit Dispersionsfarbe in RAL ähnlichem Farbton - Blechverkleidung verzinkt - Blechverkleidung Edelstahl 1.4301 (V2A) - Blechverkleidung beschichtet in RAL Farbton

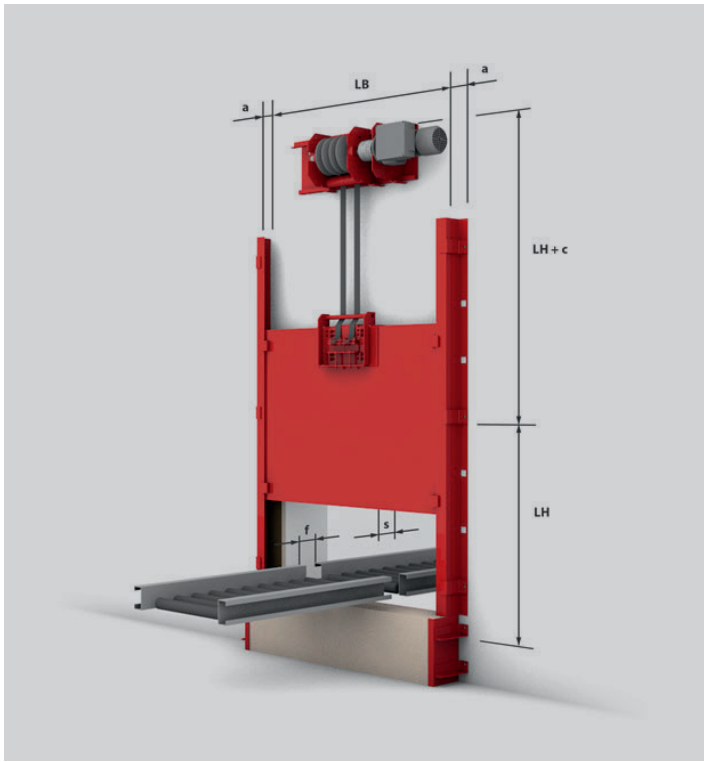
Größenabmessungen und Systemaufbau

Durch die Kombination von Klassifizierungen oder das Verhältnis von lichter Systembreite zu lichter Systemhöhe können sich die genannten Maximalabmessungen reduzieren und die Abmessungen des Gehäuses und der Führungsschienen können variieren. Es gelten die Angaben auf dem Angebot.

Bauteil (Tragkonstruktion), in welches der Abschluss eingebaut werden darf	**erreichbare Feuerwiderstandklasse**	**lichte Wandöffnung**		
		größte Breite LB	**größte Höhe LH**	**größte Fläche**
massive Wand hoher Dichte, Mauerwerk oder Massivbeton mit Gesamtdichte von ≥ 800 kg/m3 und einer Dicke ≥ 150 mm	EI_1 90 EI_2 90	3.600 mm	4.200 mm	10,0 m²
massive Wand niedriger Dichte, Porenbeton mit Gesamtdichte von ≥ 450 kg/m3 und einer Dicke ≥ 150 mm	EI_1 90 EI_2 90	3.600 mm	4.200 mm	10,0 m²

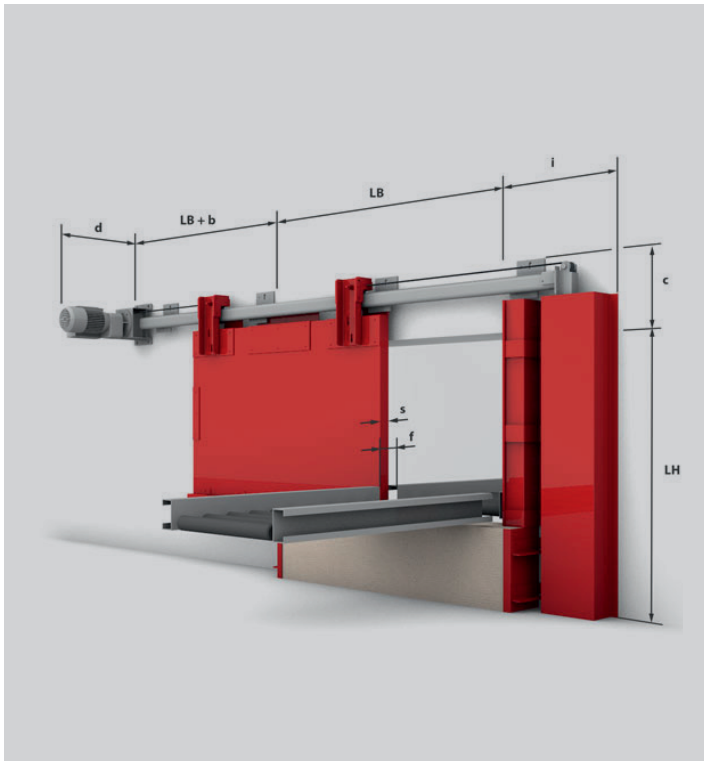
Die Einbausituation muss den baurechtlichen Anforderungen des Einbaulandes entsprechen. Die Feuerwiderstandsfähigkeit einer Decken- oder Wandtragkonstruktion und der angrenzenden Bauteile muss mindestens der des Feuerschutzabschlusses entsprechen. Der Nachweis der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit der angrenzenden Wände und Bauteile muss unter allgemeinen Umgebungsbedingungen und im Brandfall gegeben sein. Siehe auch Hinweise zur Norm-Tragkonstruktion in der EN1366-7:2004 beziehungsweise EN1363-1:2020. Das Brandschutzsystem darf auch im Brandfall außer dem Eigengewicht keiner zusätzlichen Belastung ausgesetzt sein.

Systemaufbau vertikal



a = 155 mm
c = 570 mm
f = 70 mm
s = 51 mm

Systemaufbau horizontal



b = 260 mm
c = 270 mm
d = 500 mm
f = 70 mm
i = 425 mm
s = 51 mm